
JAHRESRÜCKBLICK 2022

Das Jahr 2022 war wieder das erste, einigermaßen „normale“ Vereinsjahr seit Beginn der Corona-Pandemie.

Bei der Maifeier auf dem „Roten Platz“ konnten wir zusammen mit dem Heimatverein Steinheim die historische Truppenteiltafel von Söhnstetten der Öffentlichkeit präsentieren. Vom Reparatur-Treff Söhnstetten, der die gusseiserne Tafel auch restauriert hat, wurde sie zwischenzeitlich am Ausgang zur Martinskirche angebracht. Auf dem daneben angebrachten Infotäfelchen erfährt man kurz und knapp wo die Tafel früher angebracht war und welchem Zweck sie diente.

Viel Beachtung fand unser Originalbericht von 1856 über die Einweihungsfeier der Söhnstetter Martinskirche, den wir im Albuch Bote vom 25. Mai veröffentlichten - auf den Tag genau 166 Jahre nach der Einweihung.

Die ordentliche Mitgliederversammlung fand Ende Juli statt. Bei den turnusmäßigen Wahlen wurden Karl Blum (2. Vorsitzender), Claus Schmid (Kassierer) und Ulrich Griasch (Schriftführer) für weitere 3 Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Am 10. September konnten wir mehr als hundert Besucher bei unserer Benefizveranstaltung mit dem bekannten Degerlocher Historiker und Schriftsteller Dr. Gerhard Raff willkommen heißen. Getreu dem Raff'schen Motto „Eintritt frei, Austritt Spende nach Gefallen und Vermögenslage“, ermunterte er nach seinem Vortrag die Gäste, ihre Geldbörsen großzügig und weit zu öffnen. Und am Ende des heiteren schwäbischen Abends kamen über 1800€ für die Renovierung der Martinskirche zusammen.

Am 11. September beteiligten wir uns wieder am bundesweiten Tag des offenen Denkmals mit Kirchen- und Turmführungen, die sehr gut angenommen wurden.

Beim Gottesdienst Ende Oktober konnten wir an die Kirchengemeinde einen Scheck in Höhe von 4000€ übergeben. Mit dem Geld unterstützt der Verein die Kirchengemeinde bei der Finanzierung der nun abgeschlossenen und sehr

umfangreichen Renovierungsarbeiten an der Westwand der Martinskirche. Diese waren dringend notwendig geworden, hatten doch Feuchtigkeit durch schadhafte Putz und undichte Fenster dem Mauerwerk arg zugesetzt. Jetzt erstrahlt das westliche Kirchenschiff wieder in neuem Glanz.



Große Freude über den Scheck vom Förderverein

Im Advent und bis zum Dreikönigsfest kann eine ganz besondere Weihnachtskrippe in der Martinskirche bewundert werden. Dem Förderverein ist es gelungen, die „Kleine Provenzalische Krippe“ von Dr. Gerhard Raff nach Söhnstetten zu holen. Ein sehenswertes kleines Meisterwerk mit fast 200 bunten und mit viel Liebe zum Detail bemalten kleinen Figuren aus Terrakotta, eingebettet in eine kleine Landschaft mit Häusern, Stall, Schafweide und den Heiligen drei Königen bei der Rast an einer Oase in der Wüste.



Kleine Provenzalische Krippe – Blick auf den Stall